

Anstieg der Arbeitslosigkeit und Hilfebedürftigkeit

Im April waren 6.609 Mülheimer arbeitslos gemeldet, 116 Bürger mehr als im Vormonat (+1,7%). Im SGB III sank die Arbeitslosenzahl um 69 Personen, und im SGB II stieg dagegen die Arbeitslosenzahl um 182 Personen. Die Arbeitslosenquote für Mülheim an der Ruhr betrug damit für Mülheim an der Ruhr 8,0%, im SGB II 6,1% und im SGB III 1,9%.

Der Anstieg der Arbeitslosigkeit im SGB II beruht vorrangig auf drei Entwicklungen:

1. Zum 01.03.2015 haben viele ehemalige Asylbewerber Anspruch auf Leistungen nach dem SGB II und auf einen unbeschränkten Arbeitsmarktzugang. Zum 01.04 und 01.05 sind daher insgesamt mind. 250 Personen aus diesem Grund neu hilfebedürftig und arbeitssuchend.
2. Zum Jahresende läuft das Bundesprogramm „best ager, Beschäftigungspakt für Ältere im Revier“ aus. Viele über 50jährige Arbeitssuchende haben in den letzten Jahren an diesem Projekt erfolgreich teilgenommen. Nun endet die Projektteilnahme für die Teilnehmer sukzessive bis zum Jahresende.
3. Der Zugänge in Arbeitslosigkeit ergaben sich zusätzlich häufiger aus Erwerbstätigkeiten. Gegenüber den insgesamt erhöhten Zugangszahlen sind die Abgänge aus Arbeitslosigkeit gegenüber dem Vormonat nur leicht gestiegen.

Der Bedarf an Unterstützung, um den Lebensunterhalt zu sichern, ist auch im April gestiegen. Gegenüber dem Vormonat waren 165 Mülheimer mehr auf Unterstützungsleistungen nach dem SGB II angewiesen (+0,9%). Von diesem waren ältere, Erwerbsfähige stärker betroffen als jüngere, nicht Erwerbsfähige: Von den insgesamt 18.568 Personen, die Leistungen der Grundsicherung bezogen, waren 12.926 erwerbsfähig (+100, 0,8%) und 5.642 nicht erwerbsfähig und vorwiegend unter 15 Jahren alt (+65, 0,1%).

Abbildung 1: Arbeitslose in Mülheim an der Ruhr nach Rechtskreisen 2009 - 2013 (Jahresdurchschnitte) und Januar 2014 bis April 2015 (absolut)

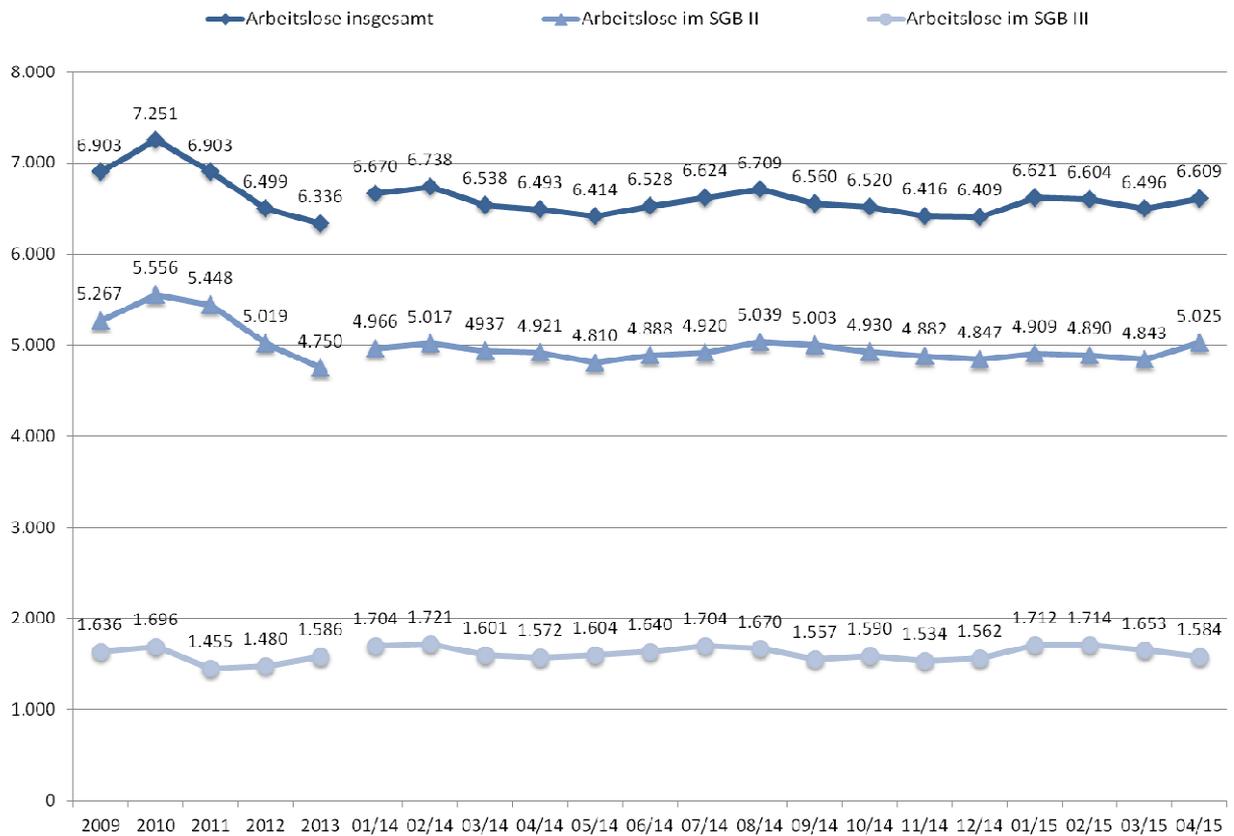
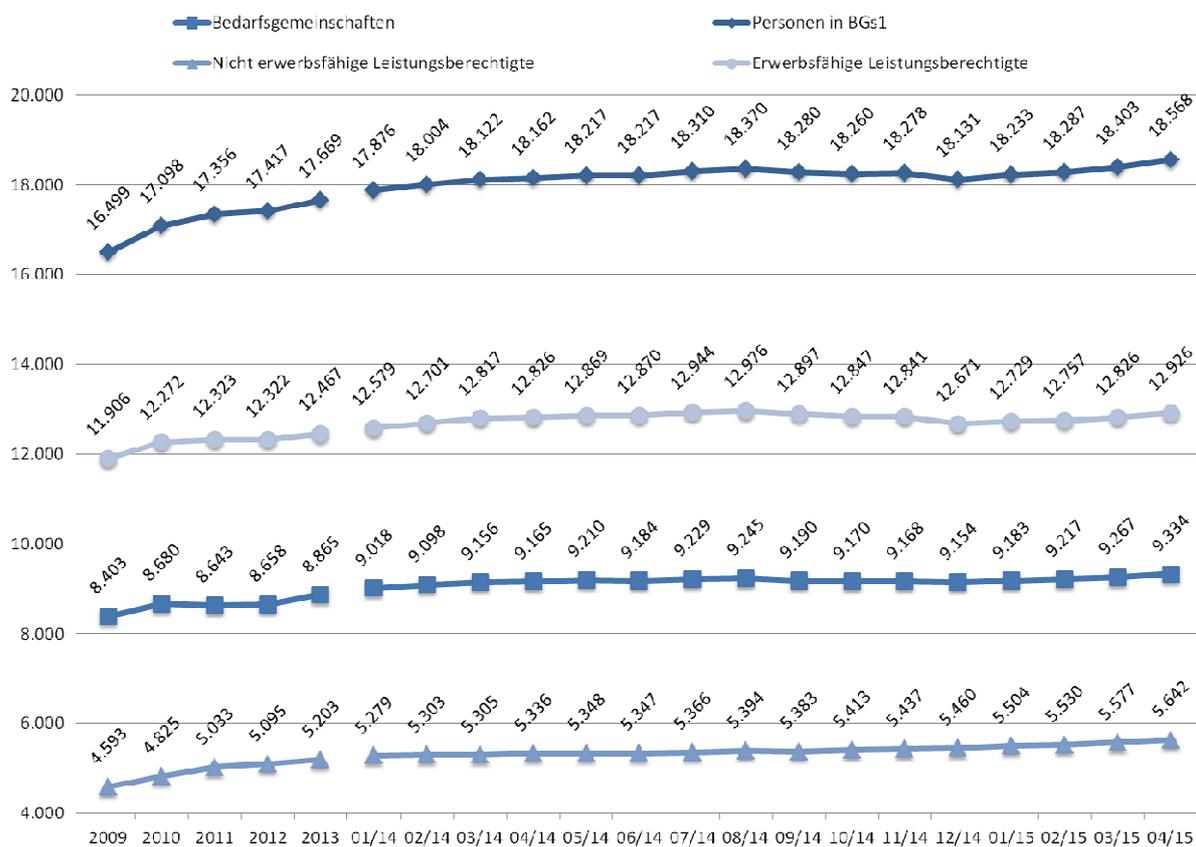


Abbildung 2: Leistungsberechtigte, erwerbsfähige Leistungsberechtigte und Bedarfsgemeinschaften in Mülheim an der Ruhr 2009 - 2013 (Jahresdurchschnitte) und Januar 2014 bis April 2015 (absolut)



Kontakt:

Klaus Konietzka

Tel. 0208 / 455 - 2901

Fax 0208 / 455 - 58 - 2901

Klaus.Konietzka@muelheim-ruhr.de

<http://sozialagentur.muelheim-ruhr.de>